

10. September 2025

Amtsdauer 2025 – 2028

Beschlussprotokoll der 7. Sitzung des Stadtparlaments

Donnerstag, 28. August 2025, 17.00 – 20.10 Uhr, Tonhalle

Anwesend 38 von 40 Mitgliedern des Stadtparlaments

5 Mitglieder des Stadtrats

Entschuldigt Thomas Abbt, Die Mitte; Marcel Malgaroli, FDP-GLP

Vorsitz Meret Grob, GRÜNE prowil

Protokoll Olivier Jacot, Stadtschreiber Stellvertreter

Begrüssung

Nach der Eröffnung der Sitzung durch die Parlamentspräsidentin, Meret Grob, GRÜNE prowil, ist die Behandlung der Geschäfte somit wie folgt vorgesehen:

Traktanden

1. Gültigkeit der Wahl zweier Ersatzmitglieder des Stadtparlaments
2. Ersatzwahlen in die ständigen Kommissionen für die Amtsdauer 2025 – 2028
 - Mitglied Bau- und Verkehrskommission
 - Mitglied Bildungskommission
3. Volksinitiative "Wil will wohnen! – Initiative für gemeinnütziges Wohnen in Wil"
4. Motion Adrian Bachmann (FDP) im Namen der nichtständigen Kommission "Volksinitiative Wil will wohnen! – Initiative für gemeinnütziges Wohnen in Wil" mit dem Titel: Gemeinnütziger Wohnungsbau im Lenzenbühl / Erheblicherklärung
5. Motion Adrian Bachmann (FDP) im Namen der nichtständigen Kommission "Volksinitiative Wil will wohnen! – Initiative für gemeinnütziges Wohnen in Wil" mit dem Titel: Gemeinnütziger Wohnungsbau auf dem Zeughausareal / Erheblicherklärung
6. Geschäftsbericht 2024 der Thurvita AG
7. Legislaturplanung 2025-2028
8. Sportpark Bergholz / Attraktivierung Freibad, Erweiterung Wellnessbereich
9. Interpellation Andreas Hüsey (SVP) – Entwicklung des städtischen Steuersubstrats
10. Überparteiliche Interpellation Benjamin Büsler (SVP) und Reto Gehrig (Die Mitte) – Wie weiter nach dem Bundesgerichtsentscheid zum Kathi?
11. Interpellation Alexander Lyner (EVP) – Prognose der Schülerzahlen: Anpassung an neue Realität?
12. Interpellation Benjamin Büsler (SVP) – Open Library: Missachtung des Parlamentsbeschlusses

1. Gültigkeit der Wahl zweier Ersatzmitglieder des Stadtparlaments

Eintreten ist obligatorisch.

Antrag des Stadtrats:

Es sei jeweils die Gültigkeit der Wahl von folgenden Personen in das Stadtparlament festzustellen:

- Aaron Gämperle, 25. März 2003, Neulandenstrasse 3, 9500 Wil
- Urs Bollinger, 7. September 1964, Hochwachtstrasse 15, 9552 Bronschhofen

Feststellung des Parlaments

2. Ersatzwahlen in die ständigen Kommissionen für die Amtsdauer 2025 – 2028

Eintreten ist obligatorisch.

Wahlvorschlag für die Bau- und Verkehrskommission:

- Andreas Hüsey, SVP (aufgrund Rücktritts von Klaus Rüdiger, SVP)

Wahlvorschlag für die Bildungskommission:

- Lukas Schobinger, SVP (aufgrund Rücktritts von Christina Rüdiger, SVP)

Wahl per Hand

Andreas Hüsey und Lukas Schobinger werden einstimmig gewählt.

3. Volksinitiative "Wil will wohnen! – Initiative für gemeinnütziges Wohnen in Wil"

Eintreten wird obligatorisch.

Anträge des Stadtrats:

1. Die Volksinitiative "Wil will wohnen! – Initiative für gemeinnütziges Wohnen in Wil" sei ohne Gegenvorschlag abzulehnen.

Gegenantrag der nicht ständigen Kommission zu Antrag 1 des Stadtrats:

Die Volksinitiative "Wil will wohnen! – Initiative für gemeinnütziges Wohnen in Wil" sei abzulehnen. Gleichzeitig sei ihr ein Gegenvorschlag in der Form des Nachtrags V zur Gemeindeordnung gegenüberzustellen, der Art. 1 GO mit einem Abs. 5 ergänzt, der wie folgt lautet: Sie fördert vielfältige und bezahlbare Wohnangebote für alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere den gemeinnützigen Wohnungsbau.

Abstimmung 1 - Gegenüberstellung Antrag 1 des Stadtrats vs. Gegenantrag nicht ständige Kommission
Dem Antrag des Stadtrats wird zugestimmt (20 Stadtrat, 18 Kommission, 0 Enthaltungen).

Abstimmung 2 - obsiegender Antrag

Dem Antrag des Stadtrats wird zugestimmt (25 Ja, 11 Nein, 0 Enthaltungen).

2. Es sei festzustellen, dass der Beschluss zu Ziffer 1 gemäss Art. 5 Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung der Stimmbürgerschaft zum Entscheid unterbreitet wird.

Feststellung des Parlaments

3. Das Postulat "Mehr gemeinnützige Wohnungen bedürfnisgerecht statt gewinnmaximiert bauen" von Matthias Loepfe, GRÜNE prowil, sei als erledigt abzuschreiben.

Abstimmung 3

Dem Antrag des Stadtrats wird zugestimmt (26 Ja, 4 Nein, 7 Enthaltungen).

4. **Motion Adrian Bachmann (FDP) im Namen der nichtständigen Kommission "Volksinitiative Wil will wohnen! – Initiative für gemeinnütziges Wohnen in Wil" mit dem Titel: Gemeinnütziger Wohnungsbau im Lenzenbüel / Erheblicherklärung**

Eintreten ist nicht bestritten.

Antrag des Stadtrats:

Die Motion sei nicht erheblich zu erklären.

Abstimmung 4

Dem Antrag des Stadtrats wird zugestimmt (24 Ja, 12 Nein, 1 Enthaltung).

5. **Motion Adrian Bachmann (FDP) im Namen der nichtständigen Kommission "Volksinitiative Wil will wohnen! – Initiative für gemeinnütziges Wohnen in Wil" mit dem Titel: Gemeinnütziger Wohnungsbau auf dem Zeughausareal / Erheblicherklärung**

Eintreten ist nicht bestritten.

Antrag des Stadtrats:

Die Motion sei mit geändertem Wortlaut erheblich zu erklären. Der Stadtrat wird eingeladen, dem Parlament Bericht und Antrag zur Realisierung einer Wohnüberbauung auf dem Zeughausareal (Parz. Nr. 1049W) zu unterbreiten. Die Überbauung soll sich nach den Grundsätzen des Ortsplanungsprozesses/Stadtentwicklungskonzeptes (STEK) richten unter Berücksichtigung folgender Rahmenbedingungen:

- durch eine gemeinnützige Trägerschaft (im Sinne von Art. 37 der Wohnbauförderungsverordnung) entwickelt und betrieben werden, welche dem Prinzip der Kostenmiete verpflichtet ist;
- in baulicher und betrieblicher Hinsicht dem Grundsatz der Nachhaltigkeit entsprechen;
- ein vielfältiges Wohnangebot für verschiedene Alters- und Bevölkerungsgruppen bereitstellen;

- ergänzend zur Wohnnutzung attraktive Freiräume und allenfalls weitere Nutzungsformen (z.B. gemeinschaftliche Nutzungen, kleine Gewerbenutzungen, öffentliche Dienstleistungen, Quartierzentrum) vorsehen, wie im Stadtentwicklungskonzept vorgesehen;
- die Integration weiterer Nutzungen, insbesondere im östlichen Teil des Areals, wie beispielsweise ein regionaler Polizeistützpunkt, kann geprüft und in die Planung eingebunden werden;
- die Umsetzung der Motion erfolgt unter Berücksichtigung der anstehenden Arbeiten im Ortsplanungsprozess.

Abstimmung 5

Dem Antrag des Stadtrats wird zugestimmt (24 Ja, 13 Nein, 0 Enthaltungen).

6. Geschäftsbericht 2024 der Thurvita AG

Antrag des Stadtrats bzw. der GPK:

Es sei festzustellen, dass das Stadtparlament vom Geschäftsbericht 2024 der Thurvita AG Kenntnis genommen hat.

Feststellung des Parlaments

7. Legislaturplanung 2025-2028

Antrag des Stadtrats bzw. der GPK:

Es sei festzustellen, dass von der Legislaturplanung 2025 bis 2028 Kenntnis genommen wurde.

Feststellung des Parlaments

Mitteilungen der Präsidentin

Meret Grob verliest das Rücktrittsschreiben von Thomas Abbt, Die Mitte.

Zudem macht Meret Grob nochmals aufmerksam auf den Parlamentsausflug. Man solle sich bitte gerne an- bzw. abmelden.

Anhängige Geschäfte (Stand: 13. August 2025)

- Sportpark Bergholz / Attraktivierung Freibad, Erweiterung Wellnessbereich (Rückweisung 14.11.2024)
- Sicherheit und Ordnung in der Stadt Wil / Kredit für den Aufbau eines Teams Sicherheit-Intervention-Prävention (SIP) (Rückweisung 26.06.2025)
- Verselbständigung Thurcom
- Rad- und Fussweg Bronschhofen - Bettwiesen / Genehmigung Bauprojekt und Baukredit
- Einführung der persönlichen Leistungserfassung in allen Departementen
- Schuleinheit Kirchplatz / Neubau Doppelkindergarten Städeli / Realisierungskredit



Seite 6

– Massnahmen Haushaltsgleichgewicht

Parlamentspräsidentin Meret Grob schliesst die Sitzung um 20.10 Uhr.

Stadt Wil

Meret Grob
Parlamentspräsidentin

Olivier Jacot
Stadtschreiber Stellvertreter